

Hallo und DANKE an alle, die sich heute hier im Zeichen der Solidarität gegen die rechten Umtriebe in unserer Stadt versammelt haben. Mein Name ist Jürgen Zahn. Ich bin Stadtrat der Kommunalen Initiative hier in Aschaffenburg.

Diejenigen die sich heute vor der Stadthalle versammeln nennen sich „Querdenker“, aber das Denken haben sie längst durch Trommeln ersetzt! Sie nutzen die Freiheiten unserer Verfassung bis zum Anschlag! Und gebärden sich zugleich als unterdrückte Minderheit. **Das angebliche Fehlen demokratischer Freiheiten herbei zu lügen und gleichzeitig die Meinungsfreiheit zur Hetze gegen Andersdenkende zu missbrauchen ist der Gipfel der Verlogenheit und der Heuchelei!**

Sie kündigen an, sich die „Demokratie zurückholen zu wollen“. **Aber ich denke, sie wollen etwas ganz anderes „zurückholen“: Nämlich den Ungeist einer längst überwunden geglaubten deutschen Vergangenheit!**

Wenn uns empfohlen wird, wir sollten lieber nichts gegen diese Hetzer tun, um sie nicht „aufzuwerten“ dann antworte ich:

WER, WENN NICHT WIR DEUTSCHEN, SOLLTEN GELERNT UND BEGRIFFEN HABEN, WOHIN FEIGES ZURÜCK-WEICHEN VOR DEN FEINDEN DER DEMOKRATIE FÜHRT!

Und den Gutgläubigen und Naiven, die auf die braunen Rattenfänger hereinfliegen und ihnen kopflos hinterher marschieren, denen sagen ich: Ihr mögt glauben, ihr setzt euch für eine gute Sache ein. Die Wahrheit aber ist: **WER SICH MIT DEN FEINDEN DER DEMOKRATIE VERBÜNDET, DER VERBÜNDET SICH G E G E N UNSERE FREIHEIT!**

Wir müssen damit aufhören, Extremisten als „Populisten“ zu verharmlosen! Wir müssen begreifen, dass Hass gesät werden soll! Gefährlicher Hass:

- gegen Andersdenkende
 - gegen Minderheiten
 - gegen Juden
 - gegen Ausländer
 - gegen eine freie, pluralistische Gesellschaft, aufgebaut auf den Werten des solidarischen Miteinanders und der Toleranz gegenüber Andersdenkenden!
- Seit Monaten erleben wir den permanenten Versuch, Aschaffenburg zum Aufmarschfeld dieser sich als „Bürgerinitiative Franken“ gebärdenden Horden zu machen. Mit den Marschkolonnen ihrer aus dem gesamten Rhein-Main-Gebiet, aus Mittelhessen, aus Bayern und Baden-Württemberg zusammengetrommelten Anhängerschaft wollen sie den Eindruck erwecken, als seien Aschaffenburg und die Aschaffenburger in besonderem Maße empfänglich für den braunen Ungeist der Ewig-Gestrigen! **Das werden wir nicht zulassen! Wir sagen es ihnen laut und deutlich:**

HEUTE UND HIER STEHT DAS A N S T Ä N D I G E ASCHAFFENBURG! I H R SEID HIER NICHT EINGELADEN, I H R SEID NICHT WILLKOMMEN, WIR WOLLEN EUCH NICHT! VERSCHWINDET AUS UNSERER STADT!